

Politische Sozialisation von Studenten

Alexander Deichsel
Peter Helfen
Gerd Laga

Ilse Laga
Rainer Tiemann
Jörn Wittern

10 Abbildungen, 82 Tabellen



Ferdinand Enke Verlag Stuttgart 1974

Inhalt

<i>Vorwort</i>	V
Gerd Laga	
<i>Kapitel I: Einführung in Problemstellung und Methoden des Projektes</i>	1
1. Zur Problemstellung	1
2. Zu den Methoden	5
Peter Helfen	
<i>Kapitel II: Die demographische Struktur der Hamburger Studentenschaft</i>	7
1. Strukturvergleich der Studentenschaft 1967–1969	7
2. Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studenten 1969	14
<i>Exkurs: Die Messung von politischem Interesse und politischer Aktivität</i>	21
3. Die Studiensituation	29
3.1 Analyse der Studiensituation	30
3.2 Determinanten der Studiensituation	32
Zusammenfassung	38
Jörn Wittern	
<i>Kapitel III: Politisches Interesse und politische Aktivität. Ansätze und Maximen zu einer politischen Hochschuldidaktik</i>	39
1. Didaktische Grundlagen politischer Sozialisation im Hochschulbereich	39
1.1 Voraussetzungen und Aufgaben politischer Bildung als Mittel intentionaler Sozialisation	39
1.2 Allgemeine Zielsetzungen politischer Bildung	40
1.3 Hinweise zur Operationalisierung politischer Bildung	41
2. Einstellungen zum Studium als Rahmen für berufliche und politische Sozialisation	44
3. Zielrichtungen politischer Aktivität und politischen Interesses	48
3.1 Zur Frage der Radikalität politischer Aktivität und politischen Interesses	48
3.2 Formale Aktivitäts- und Interessenrichtungen	49
4. Einschätzung der intentionalen politischen Sozialisation	51
4.1 Einstellungen zur institutionalisierten politischen Sozialisation	52
4.2 Thematische Ausrichtung politischen Interesses	53
5. Die Universität als Feld politischer Sozialisation	56
5.1 Zur Strukturierung von Angebot und Nachfrage	56
5.2 Universität als politisches Übungsfeld	56
5.3 Überwindung des Mangels an Kommunikation als Bedingung politischer Sozialisation	58
Rainer Tiemann	
<i>Kapitel IV: Zur Charakterisierung fachlicher und überfachlicher Studienorientierung</i>	60
1. Student und Fremdphänomen	60
2. Vorhaben: die zu untersuchenden Fremdphänomene	61
3. Überlegungen zur politischen Relevanz von Fremdphänomenen: Vermutungen über Zusammenhänge	61
4. Hypothesen zu sechs Zusammenhängen	62
5. Ergebnisse: die untersuchten Fremdphänomene	62
6. Ergebnisse zu sechs Zusammenhängen	63
7. Zusammenfassung von Ergebnissen und Überlegungen	69

VIII

Gerd Laga

<i>Kapitel V: Vorurteile gegenüber politischen Aktivitäten von Frauen</i>	70
1. Begriffsabgrenzung und Hypothesen	70
2. Operationalisierung der Fragestellung und Vorurteilsstruktur	71
3. Fremdbild und Selbstbild	74
4. Auswirkungen des Vorurteils auf das politische Verhalten der Frau	75
5. Determinanten des Vorurteils	78
6. Zusammenfassung und Folgerungen	82

Gerd Laga und Ilse Laga

<i>Kapitel VI: Das Studentenwohnheim als Institution sekundärer Sozialisation</i>	84
1. Vorbemerkung über die Problemstellung	84
2. Die angewandten Methoden	86
3. Sozialstatistische Daten	87
4. Die Attraktivität des Wohnheims	89
5. Zur Wirkung der im Heim angebotenen Veranstaltungen	91
6. Der Sozialisationserfolg des Heims	93
7. Schlußbetrachtung	95

Alexander Deichsel

<i>Kapitel VII: Massenmediale Informationsorientierung bei Hamburger Studenten</i>	97
--	----

Einführung	97
1. Theoretische Skizze	98
1.1 Zu den Begriffen	98
1.2 Hypothesen	99
2. Beobachtungsgerät: Informations-Index	99
2.1 Zusammensetzung des Index	99
2.2 Aussagefähigkeit	100
3. Empirischer Teil	101
3.1 Informationsorientierung in sozialisationstheoretischer Hinsicht	101
3.2 Informationsorientierung in handlungstheoretischer Hinsicht	104
4. Zusammenfassung	107

Anmerkungen

Zu Kapitel I	108
Zu Kapitel II.	109
Zu Kapitel III	111
Zu Kapitel IV	114
Zu Kapitel V	115
Zu Kapitel VI	116
Zu Kapitel VII	116

<i>Tabellenanhang</i>	118
---------------------------------	-----

<i>Fragebogen-Auszug</i>	138
------------------------------------	-----

<i>Literatur</i>	163
----------------------------	-----

<i>Sachregister</i>	166
-------------------------------	-----